



Danke für die großartigen Projekte!  
Danke für die tolle Zusammenarbeit!  
Danke für die große Wertschätzung!  
**Frohe Weihnachten und  
einen guten Start ins neue Jahr!**

## Natur und Landwirtschaft mit allen Sinnen begreifen

Im Auftrag des „Alpinium“ (Zentrum Naturerlebnis Alpin) hat hochkant einen Naturerlebnispfad mit dem bezeichnenden Namen „Die goldene Acht“ erstellt. Der Titel des Pfades bezieht sich auf einen auf einen seltenen Tagfalter, der in der ökologisch hochwertigen Kulturlandschaft rund um Obermaiselstein (Oberallgäu) beheimatet ist. Zum anderen wurden im Rahmen der Besucherlenkung zwei Rundwege ausgewiesen, die sich zu einer endlosen Acht vereinen.

### Interaktive Wissensvermittlung

Im Einklang mit dem Leitgedanken des Alpiniums „erleben.verstehen.bewahren“ sind die 14 Themenbereiche mit individuell konzipierten Informationsstelen



Die Informationsstelen aus Roststahl mit Lärchenholz-Elementen halten auch einem schneereichen Allgäuer Winter stand.

ausgestattet, die die ökologische Vielfalt vor Ort sichtbar machen und diese in Beziehung zur regionstypischen kleinbäuerlichen Landwirtschaft setzen. Zu den Ausstattungsmerkmalen gehören neben zahlreichen Schiebe-, Klapp- oder Drehelementen auch Audiostationen, die den Alpbetrieb auf Hochdeutsch und in Obermaiselsteiner Mundart beschreiben.

„Mit hochkant konnten wir für die Umsetzung unseres ersten Naturerlebnispfad eine tolle Firma gewinnen, die uns mit unglaublich viel Engagement begleitet hat. Die Zusammenarbeit war dabei nicht nur professionell, sondern auch herzlich und hat uns sehr viel Spaß gemacht.“

Marina Gabler und Andrea Lachmuth,  
ALPINIUM Zentrum Naturerlebnis Alpin

Ein Foto-Klickkasten ermöglicht es den Besuchern, sich durch die Pflanzenwelt der Bergmähwiesen zu „klicken“ und diese zu jeder Jahreszeit zu erkunden.

### Spielerische Wissensvermittlung

Selbstverständlich dürfen bei einem ganzheitlich konzipierten Erlebnispfad auch thematisierte Spielanlagen nicht fehlen: Ein multifunktionaler Holz-Traktor und ein Wildbienen-Spielplatz laden vor allem die jüngeren Besucher ein, sich auf Entdeckungsreise zu begeben.



Der multifunktionale Spieltraktor ist ein „Must-Have“ zum Thema Landwirtschaft.

hochkant-Projektleiter Thomas Immler fasst zusammen, was den Auftrag besonders gemacht hat: „In enger Abstimmung mit dem Alpinium-Team haben wir das Projekt von der Ideenentwicklung über die Planung und den Bau bis hin zur Installation vor Ort umgesetzt, inklusive der inhaltlichen Konzeption, der Texterstellung und der grafischen Gestaltung der Informationsschilder. Da wir für die Umsetzung alle benötigten Gewerke unter einem Dach verfügbar haben, bzw. mit verlässlichen Partnern zusammenarbeiten, sind die Abstimmungswege kurz und wir konnten flexibel auf die verschiedenen Anforderungen reagieren.“

Art:	Naturerlebnispfad
Stationen:	14 Themenbereiche
Norm:	DIN EN 1176
	<a href="http://www.alpinium.bayern.de">www.alpinium.bayern.de</a>

hochkantig

## IAPA-zertifizierte Inspektionsstelle

Seit vielen Jahren ist die hochkant GmbH zertifizierte Inspektionsstelle im Bereich Seilgarten und bietet ihren Kunden einen umfassenden Service, einschließlich zertifizierter Seilgarten-Inspektion und Trainer-Ausbildung.

„Für diesen Service steht uns ein qualifiziertes Team zur Verfügung, welches das Thema Seilgarten in seiner Ganzheit versteht. Insgesamt fünf Mitarbeiter sind in Ausbildung und Inspektion zertifiziert und verfügen dadurch über eine umfangreiche Qualifikation – in der Branche eine außergewöhnlich hohe Quote“, erklärt Stefan Gaßner, erfahrener Seilgarten-Spezialist bei hochkant.

hochkant-Geschäftsführer Werner Wechsel legt großen Wert darauf, dass die Mitarbeiter regelmäßig an Weiter- und Ausbildungen teilnehmen, um so den hochkant-Kunden eine optimale Betreuung bieten zu können.

► Ab Januar 2024 ist hochkant als IAPA-registrierte Inspektionsstelle anerkannt und wird die regelmäßigen Seilgarten-Inspektionen dann nach den Qualitätsstandards der „International Adventure Park Association IAPA e.V.“ durchführen.



hochkantig

## Innovative Lösungen für Seilgärten

Die Sicherheit von Seilgartenanlagen erfordert große Aufmerksamkeit in allen Bereichen. „Als Seilgarten-Experten beschäftigen wir uns intensiv damit, technische Standards zu verbessern und innovative Lösungen zu entwickeln“, erklärt Stefan Gaßner, der im hochkant-Team über umfassende Erfahrung im Bau und Betrieb von Seilgärten und Eventanlagen verfügt.

### Minimalinvasive Baumschraube

Eine besondere Herausforderung in Waldseilgärten stellt beispielsweise der Schutz von Bäumen dar. Um den Baum vor Verletzungen durch Stahlseilanbindungen zu schützen, kamen bisher Baumschoner zum Einsatz, die einen hohen Wartungsaufwand erzeugt haben, weil sie regelmäßig nachjustiert werden mussten. Eine Alternative dazu bieten nun die neu entwickelten Baumschrauben, die wie Implantate in den Baumstamm geschraubt werden. Diese wachsen mit der Zeit ein und der Baum wird in seinem Wachstum nicht behindert. An der Entwicklung dieser minimalinvasiven Lösung war hochkant mit einem Team an



Innovation Baumschrauben



Innovation Prallmatten-Unterkonstruktion

Fachexperten aus verschiedenen Bereichen (Baumsachverständige, Statiker, Seilgartenbetreiber) beteiligt.

### Nachhaltiger Holzschutz

Ein weiteres Beispiel für innovative Lösungen im Seilgartenbereich stellt ein mikroorganismen-basiertes Holzbehandlungsmittel dar, dessen Wirkungsweise auf der natürlichen Bekämpfung von holzersetzenden Pilzen beruht. Dieses wird bereits erfolgreich in Bestandsanlagen eingesetzt, um Fäulnis im Tragwerk zu stoppen. Aufgrund der ökologischen Zusammensetzung ist das Mittel auch für sensible Naturbereiche wie Weideflächen oder Wasserschutzgebiete zugelassen.

### Prallmatten-Hinterlüftung

Neuigkeiten gibt es auch im Bereich Prallmatten-Befestigung: Die von hochkant neu entwickelte Unterkonstruktion sorgt für eine optimale Hinterlüftung und stellt damit eine deutliche Verbesserung im Bereich des konstruktiven Holzschutzes dar. Zusätzlich reduziert die Unterkonstruktion den Wartungsaufwand auf ein Minimum.



## Natur ganzheitlich entdecken und erleben

Auf Grundlage eines Vorkonzepts hat hochkant für die Gemeinde Dornstadt (Baden-Württemberg) einen Naturerlebnisweg mit acht interaktiven Themenbereichen geschaffen. Der Weg bietet Besuchern die Möglichkeit, die Wacholderheide auf spannende Weise zu erkunden. Es gibt ein Fernrohr, um die Landschaft zu betrachten, und sogar einen riesigen Schmetterling mit beweglichen Flügeln, der die Teilnehmer dazu animiert, sich aktiv mit der Schmetterlingsfauna vor Ort zu beschäftigen. Aktivstationen wie Balancier- und Motorikanlagen sorgen für Bewegungs- und Spielspaß vor allem bei den jüngeren Besuchern. Und für Vogelliebhaber steht ein spannendes Bandolino-Spiel bereit. Auch bei diesem Naturerlebnisweg lieferte hochkant von der individuellen Konzeption, über die Entwicklung der Inhalte inklusive Grafik bis zur Planung und zum Bau der Themenstationen „alles aus einer Hand“. Die Installation vor Ort wurde in enger Abstimmung mit hochkant durch den örtlichen Bauhof durchgeführt.

## Modulmöbel für den öffentlichen Bereich

Wunsch des Marktes Scheidegg (Westallgäu) war eine modulare Möblierung für den öffentlichen Bereich. Die einzelnen Elemente sollten je nach Bedarf frei kombinierbar sein und mittels eines Hebeegeräts transportiert werden können. Hierfür hat hochkant individuelle quadratische Sitz- und Liegebänke aus Roststahl mit Lärchenholz-Belattung entwickelt. Diese können in Kombination mit passenden Pflanztrögen zu einladenden „Verweil-Inseln“ zusammengestellt werden.



hochkant GmbH

Rutzen 56 | D-88167 Gestratz-Brugg | Fon + 49 8383 9 29 58-0 | info@hochkant.de | www.hochkant.de